Naturforschende Gesellschaft in Bern : Jahresbericht 1974/75

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **32 (1975)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Jahresbericht 1974/75

Im Berichtsjahr wurden 15 Sitzungen abgehalten, davon 10 gemeinsam mit anderen Gesellschaften. Auf den Bietkarten der Naturforschenden Gesellschaft wurden total 48 Vorträge der bernischen naturwissenschaftlichen Fachvereinigungen angekündigt.

In den Vorträgen wurden Probleme aus folgenden Fachgebieten besprochen: Erdwissenschaften (5 Vorträge), Klima und Wasser (3), Umwelt- und Naturschutz (3), Biologie (2), Physik (1).

Die auswärtige Sitzung war dem Thema Landschafts- und Naturschutz in der Umgebung von Bern gewidmet.

In drei Vorstandssitzungen wurden die laufenden Geschäfte erledigt. Besonders hervorzuheben ist die Wahl von Herrn Prof. Niggli zum neuen Zentralpräsidenten der SNG 1977 bis 1982 und der Entscheid, daß die schweizerische Tagung der SNG 1977 in Bern stattfinden wird.

Den Firmen von Bern und Umgebung, welche durch ihre wertvollen Beiträge die Weiterführung unserer Publikationen und die Durchführung unseres Vortragsprogrammes ermöglichten, insbesondere die Einladung von mehreren ausländischen Referenten, sei besonders herzlich gedankt.

Der Mitgliederbestand der Gesellschaft lautet auf Ende des Berichtsjahres wie folgt: 411 Mitglieder (inkl. 12 Frei- und Ehrenmitglieder, 7 Jungmitglieder, 6 Auslandmitglieder, 7 Korporativmitglieder). Hievon sind der Gesellschaft 15 Mitglieder neu beigetreten. Diesen Neueintritten stehen 8 Austritte gegenüber. Durch den Tod hat die Gesellschaft die folgenden Mitglieder verloren: Dr. h. c. H. Itten (Ehrenmitglied), Ing. M. Zurbuchen, T. Zingg, Prof. Dr. W. Feitknecht, Prof. Dr. E. Frauchiger, Prof. Dr. R. Rutsch, Prof. E. Hintsche.

Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft in Bern (Stand 1. April 1975)

Präsident: Prof. B. Messerli, Bündackerstraße 176, 3047 Bremgarten
Vizepräsident: Prof. F. Steck, Eichholzstraße 121, 3084 Wabern
1. Sekretär: PD Dr. A. Scholl, Grächwil, 3045 Meikirch
2. Sekretär: O. P. Wenger, Schloßstraße 102, 3008 Bern
Kassierin: Frl. G. Erb, Zeltweg 9, 3012 Bern
Redaktor: Dr. A. Bretscher, Grüneckweg 14, 3006 Bern
Beisitzer: Dr. H. Frey, Dr. W. Küenzi, Prof. W. Nabholz, Prof. W. Huber, Prof. H. Oeschger, Prof. P. Schindler, Prof. J. P. v. Wartburg

Naturschutzkommission der Naturforschenden Gesellschaft Bern

Präsident: Dr. W. Küenzi, alt Direktor, Kistlerweg 34, 3006 Bern
Vizepräsident: Dr. O. Hegg, Botaniker, Landorfstraße 55, 3098 Köniz
Sekretär: Dr. P. Lüps, Konservator, Monreposweg 14, 3008 Bern
Kassier: R. Bretscher, dipl. Ing., Sektionschef EMD, Eggweg 13, 3065 Bolligen

Beisitzer: O. Baumgartner, Oberförster, 3132 Riggisberg; A. Haudenschild, Fürsprecher und Notar, Sonneggstraße 17, 3123 Belp; Prof. Dr. W. Huber, Direktor des Naturhistorischen Museums, Brunnadernstraße 65, 3006 Bern; Dr. H. Joss, alt Seminardirektor, Wyßweg 10, 3006 Bern; O. Lanz, Forstingenieur, Elfenauweg 15, 3006 Bern; W. Liechti, Stadtgärtner, Egghölzlistraße 78, 3006 Bern; F. Marfurt, Gymnasiallehrer, Moserstraße 32, 3014 Bern; Dr. H. A. Stalder, Mineraloge, Konservator, Steinerstraße 20, 3006 Bern; Dr. G. Staender, Sekundarschulvorsteher, Hangweg 84, 3097 Liebefeld; der jeweilige Präsident der Naturforschenden Gesellschaft Bern, zurzeit Prof. Dr. Bruno Messerli, Bündackerstraße 176, 3047 Bremgarten